

Pfarrgasse 7 • 4600 Wels
T. 07242 45125
bezirk-wels@fpoe.at
www.wels-aktuell.at

Wels, 03. November 2025

Initiativantrag gemäß § 6 GOGR

Die FPÖ-Fraktion stellt gemäß § 6 GOGR für die Sitzung des Gemeinderates der Stadt Wels am 17.11.2025 folgenden Antrag:

1./ Beschlussantrag

Der Gemeinderat möge beschließen:

Der zuständige Kindergartenreferent wird ersucht

1. den Wertekodex für die Kinderbetreuungseinrichtungen der Stadt Wels zum Bestandteil der Betreuungsvereinbarung und damit verbindlich zu machen.
2. zu prüfen, ob folgende Formulierung in der Betreuungsvereinbarung die Kindergarten- bzw. Hort- bzw. Krabbelstubenordnung sowie die aktuelle Tarifordnung für die Eltern verbindlich macht:

„Ich nehme zur Kenntnis, dass die Betreuungsvereinbarung der jeweils gültigen Kindergarten- bzw. Hort- bzw. Krabbelstubenordnung sowie die aktuelle Tarifordnung für die städtischen Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen unterliegt.“

Sollte mit dieser Formulierung die Verbindlichkeit dieser Regelungen nicht erreicht werden, ist eine neue Regelung zu treffen, die die Verbindlichmachung gewährleistet.

3. die Betreuungsvereinbarung dahingehend zu ergänzen, dass Vertragsstrafen bei wiederholter Verletzung von Punkt X. der Kindergartenordnung oder schweren wiederholten Verstößen gegen den Wertekatalog vorgesehen werden.
4. dem Gemeinderat binnen sechs Monaten Vorschläge über diesbezügliche Regelungen (Punkt 1 und 3, eventuell auch Punkt 2) zur Beschlussfassung vorzulegen.

2./ Begründung:

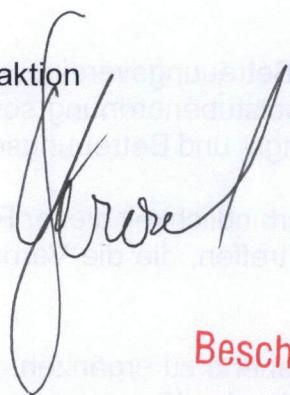
In der Kindergartenordnung ist in Punkt X. eine Verpflichtung der Eltern zur Mithilfe an der Integration Ihrer Kinder in Hinblick auf die Verinnerlichung des Wertekodex für die Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen in der Stadt Wels enthalten.

Diese Verpflichtung ist aber einerseits nicht ausreichend weit formuliert, andererseits bleibt eine Verletzung dieser Verpflichtung durch die Eltern aufgrund fehlender Sanktionsmechanismen folgenlos. Weiters ist fraglich, ob die Kindergartenordnung Bestandteil der Betreuungsvereinbarung ist. Sanktionsmöglichkeiten wie etwa Vertragsstrafen sind in der Betreuungsvereinbarung nicht vorgesehen.

Um den Integrationsdruck zu erhöhen, insbesondere um deutlich zu machen, dass der Erwerb der deutschen Sprache für eine gelungene Integration unumgänglich ist, wird es notwendig sein, den Wertekodex im Rahmen der Betreuungsvereinbarung für verbindlich zu erklären, sicherzustellen das die Kindergartenordnung Bestandteil des Betreuungsvertrags ist und Sanktionsmöglichkeiten vorzusehen.

Berichterstatter Vzbgm. Gerhard Kroiß

Für die freiheitliche Fraktion



Beschluss des Gemeinderates
vom..... 17.11.25

Antrag

einstimmig - mit Stimmenmehrheit
angenommen - abgelehnt - zurückgestellt

GO-Antrag auf
Zuweisung in den
zust. Ausschuss

Der Vorsitzende:

